



Pressedienst

10. April 2019

189/2019 Honigbienen beziehen Quartier auf dem Rathausdach

190/2019 Sporthallenboden des Adalbert-Stifter-Gymnasiums ist repariert





10. April 2019

189/2019

Honigbienen beziehen Quartier auf dem Rathausdach

Am Dienstag, 2. April, war es soweit. Bis zu 10.000 Honigbienen haben wieder einen Standort hoch oben auf dem Rathausdach am Europaplatz gefunden.

Nachdem der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen bereits im letzten Jahr den erfahrenen Imker Antonius Mertenskötter dafür gewinnen konnte, einen Teil seines Bienenvolkes auf das Rathausdach zu verlegen, wird der Mitarbeiter des Bereichs Stadtgrün und Friedhofswesen auch in diesem Jahr das Bienenvolk auf dem Dach betreuen.

Nach der Umsiedlung müssen sich die Bienen zunächst noch eine Weile am neuen Standort „einfliegen“ und neu orientieren. Die sogenannte Tracht, also der Honigertrag, ist im Umfeld des Rathauses sehr gut. In vielen Gärten rund um den Stadtmittelpunkt, aber auch in der Grünanlage am Hallenbad finden die Bienen viele nektarspendende Pflanzen. Unmittelbar am Rathaus wurden zudem 2018 der Rasenstreifen rund ums Rathaus sowie der Mittelstreifen am Europaplatz entlang zu Blumenwiesen umgewandelt. Auch der Waldfriedhof Bladenhorst und der Stadtgarten liegen für die Bienen noch in erreichbarer Nähe.





Pressedienst

Seite 2

Derzeit blüht schon der Ahorn und auch einige Obstbäume tragen ihre ersten Blüten. Diese Frühtracht sammeln die Bienen bis ungefähr Ende Mai. „Wie lange diese dauert, ist allerdings witterungsabhängig. Wenn es zu viel regnet, dauert sie ein wenig länger, denn dann fliegen die Bienen nicht“, erklärt Antonius Mertenskötter. Aber danach kann bereits der erste Honig geerntet werden. Die leeren Waben werden im Anschluss wieder in den Bienenstock eingesetzt.

Im Juni und Juli wird voraussichtlich die Lindenblüte noch einmal eine ergiebige Ernte einbringen. Danach ist das Bienenjahr vorbei und das Bienenvolk wird, unmittelbar nach der Ernte, mit einer Zuckerlösung eingefüttert, sodass die Tiere ihre Brut versorgen können und ausreichend Wintervorrat haben, wenn sie nicht fliegen.

Wie im letzten Jahr besuchte Klaus Breuer, Bereichsleiter für Stadtgrün und Friedhofswesen, die Bienen auf dem Rathausdach und betont: „Wir freuen uns auch über weitere Imker, die ihre Bienenstöcke auf städtischen Flächen aufstellen und betreuen wollen. Wer daran Interesse hat, kann sich bei uns melden.“

Ein großes Dankeschön geht an die Dortmunder Baumpflegefirma Leifels, die kostenlos Seilzüge und Gurtsicherungssysteme bereitgestellt hat, um den Bienenstock hinauf auf das Dach zu bringen.





10. April 2019

190/2019

Sporthallenboden des Adalbert-Stifter-Gymnasiums ist repariert

Die Dreifachturnhalle des Adalbert-Stifter-Gymnasiums ist wieder voll nutzbar. Nachdem in der vergangenen Woche Schäden am Hallenboden festgestellt wurden, musste ein Drittel der Halle vorläufig gesperrt werden. Der Boden konnte jedoch schnell repariert werden, sodass die Halle nun wieder komplett einsatzbereit ist. Die Kosten für die Reparatur belaufen sich auf insgesamt 1.500 Euro.

